



Sammlung Theaterzettel

Schülerschwänke oder Die kleinen Wilddiebe

Pixérécourt, René-Charles Guilbert de

1867-03-18

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 93. Montag, den 18. März 1867

Zum ersten Male:

Spielt nicht mit dem Feuer.

Lustspiel in 3 Aufzügen von G. zu Putlik.

Heinrich Winfried, Advokat	Herr P. Hamé.
Therese, seine Frau	Frau Wohlstadt.
Gottfried Huber, ihr Bruder, Seemann	Herr Michelsen.
Doktor Weller	Herr Pichler.
Nettchen, seine Frau, Theresens und Gottfrieds Tante	Frau Kocke.
Minchen, ihre Tochter	Fräul. Kläger.
Alice von Molden, Heinrich's Mündel	Fräul. Franz.
Pappel, Heinrichs Schreiber	Herr Pohlmann.

Ort der Handlung: Eine Provinzialstadt.

Hierauf:

Schülerschwänke

oder:

Die kleinen Wilddiebe.

Baudiville-Posse in einem Acte, nach dem Französischen, frei bearbeitet von Louis Angely.

Die Baronin von Belval	Fräul. Grimm.
Felix, ihr Nefte,	Fräul. Kläger.
Victor,	Fräul. A. Bissinger.
Eugène,	Frau Gros.
Léon,	Fräul. E. Bissinger.
Gustave,	Fräul. Schopf.
Jules,	Fräul. Schäfer.
Albert,	Frau Peters.
Emile,	Fräul. Walter II.
Charles,	Fräul. Hurth.
Henri,	Fräul. Eichler.
Matois, alter Förster der Baronin	Herr Ditt.
Mutter Delorme, Pächterin	Frau Kocke.
Nicette, ihre Tochter	Frau Wiczek.
André, Nicettens Liebhaber	Herr Kocke.
Der Gerichtschreiber	Herr Bauer.
Bauern.	

Zöglinge der Militärschule in Paris

Das Stück spielt auf dem Landgute der Baronin.

Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Herr Kreuttner, Herr Becker.

Eintrittspreise:

Sperresitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 kr.	Reserveloge des 2. Ranges hint. Raum	— fl. 36 kr.
Sperresitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. — kr.	Parterre	— fl. 36 kr.
Sperresitze im Parquet	1 fl. — kr.	Reserveloge des dritten Ranges	— fl. 30 kr.
		Gallerie-Loge	— fl. 24 kr.
		Gallerie	— fl. 12 kr.

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.
 " 9 " 30 " " " " Frankenthal und Worms.
 " 10 " 10 " " Mannheim " Heidelberg.
 Nachts 12 " 45 " " " " Heidelberg.